
Fakultät für Psychologie – SoSe 2013

(Stand: 09.04.13)

Studiengang M.Sc. Klinische Psychologie (ab WS 12/13)**2. Semester****BEREICH ENTWICKLUNG UND GESUNDHEIT****Modul Entwicklung und Gesundheit (6 KP)**

- 119 411 S Gesundheitspsychologie 2: Anwendung (Gruppe A) *Bierhoff*
 Do 14.00-16.00, GAFO 04/271
 (b, Beginn: 11.04.2013, Anmeldung: online (s. Aushang),
 Vorbesprechung:)
- 119 412 S Gesundheitspsychologie 2: Anwendung (Gruppe B) *Herner*
 Mi 16 – 18, GAFO 04/271
 (b, Beginn: 10.04.2013, Anmeldung: online (s. Aushang),
 Vorbesprechung:)

BEREICH FORSCHUNG UND EVALUATION**Modul Diagnostik und Forschungsmethodik (15 KP)**

- 115 131 S Projektseminar I *Margraf, Schneider*
 Mi 14.00-16.00, GAFO 03/974
 (b, Beginn: 10.04.2013, Anmeldung: , Vorbesprechung:)

BEREICH GRUNDLAGEN UND INTERVENTIONEN DER KLINISCHEN PSYCHOLOGIE**Modul Grundlagen und Interventionen (27 KP)**

- 119 211 V Ätiologie und Therapie psychischer Störungen *Margraf*
 Di 10.00-12.00, GAFO 03/252
 (b, Beginn: 09.04.2013, Anmeldung: , Vorbesprechung:)
- 119 212 S Bindung und Psychische Störungen im Kindes- und
 Jugendalter *Mohr*
 Mo 12.00-14.00, GAFO 03/901
 (b, Beginn: 08.04.2013, Anmeldung: nein, Vorbesprechung:
 nein)
- 119 213 S Externalisierende Störungen im Kindes- und Jugendalter *Fehlau*
 Do 12.00-14.00, GAFO 03/901
 (b, Beginn: 11.04.2013, Anmeldung: , Vorbesprechung:)
- 119 214 S Grundlagen und Interventionen der Klinischen Psychologie *Zlomuzica*
 Mo 12.00-14.00, GAFO 02/364
 (b, Beginn: 15.4.)
- 119 215 S Internalisierende Störungen im Kindes- und Jugendalter *Pflug*
 Mo 12.00-14.00, GAFO 02/365
 (b, Beginn: 08.04.2013, Anmeldung: , Vorbesprechung:)
- 119 216 S Klinische Psychologie und Psychotherapie im
 gesellschaftlichen Kontext *Scholten*
 Mi 10.00-12.00, GAFO 03/974
 (b)

119 217	S Kognitiv-verhaltenstherapeutische Kurzinterventionen in der Praxis Do 16.00-18.00, GAFO 03/974 (d, Beginn: 29.04.13, Anmeldung: VSPL, Vorbesprechung: 29.04.13)	<i>Wannemüller</i>
119 218	S Psychotherapeutische Interventionen Mi 10.00-12.00, GAFO 03/901 (b)	<i>Velten</i>
119 219	S Regulationsstörungen im Säuglings- und Kleinkindalter Do 12.00-14.00, GAFO 03/974 (b, Beginn: 08.04.2013, Anmeldung: , Vorbesprechung:)	<i>Popp</i>
119 220	S Experimentelle Psychopathologie Sa 09.00-18.00, GAFO 04/271 04.05.2013 Sa 09.00-18.00, GAFO 04/271 25.05.2013 Sa 09.00-18.00, GAFO 04/271 22.06.2013 (b, Beginn: 04.05.2013, Anmeldung: , Vorbesprechung:)	<i>Rinck</i>

BEREICH KLINISCHE NEUROWISSENSCHAFTEN

Modul Klinische Neuropsychologie (3 KP)

112 917	S Neuropsychologischer Untersuchungskurs (a, Beginn: s. Aushang, Anmeldung: wird bekannt gegeben, Vorbesprechung:)	<i>Prehn, Suchan</i>
114 231	S Neuropsychologische Rehabilitation Mo 14.00-16.00, GAFO 05/609 (b, Beginn: s.Homepage, Anmeldung: .VSPL, Vorbesprechung: ./.)	<i>Suchan</i>
114 241	S Neuropsychologische Veränderungen bei neurologischen Erkrankungen Di 14.00-16.00, GAFO 05/609 (a, Beginn: s.Homepage, Anmeldung: VSPL, Vorbesprechung:)	<i>Rustemeier</i>
114 242	S Veränderungen der Verhaltenssteuerung bei Patienten mit neurologischen Erkrankungen Di 14.00-16.00, GAFO 02/368 (d)	<i>Bellebaum</i>
114 243	S Neuropsychologische Veränderungen bei neuropsychiatrischen Störungen Di 16.00-18.00, GAFO 03/901 30.04.2013 Sa 09.00-20.00, GAFO 05/609 22.06.2013 So 09.00-20.00, GAFO 05/609 23.06.2013 (a)	<i>Thoma</i>
115 321	S Angewandte neuropsychologische Rehabilitation (a, Beginn: lt.Aushang, Anmeldung: VSPL, Vorbesprechung: 09.04.2013)	<i>Suchan, Völzke</i>

- 118 221 S Neuropsychologische Diagnostik in der Kinder- und Jugendpsychiatrie *Wiebel, Suchan*
 Fr 08.00-18.00, GAFO 05/609 28.06.2013
 Sa 08.00-18.00, GAFO 05/609 29.06.2013
 (b, Beginn: s. Aushang, Blockseminar 28.06. + 29.06.2013, Anmeldung: VSPL, Vorbesprechung: 09.04.13)
- 114 244 S Neuropsychologische Veränderungen bei Alkoholismus *Uekermann*
 Fr 09.00-18.00, GAFO 05/609 05.07.2013
 Sa 09.00-18.00, GAFO 05/609 06.07.2013
 (Vorbesprechung: 10.4. 16 Uhr GAFO 03/974)
- Modul Psychopharmakologie (3 KP)**
- 118 241 S Die Macht der Gerüche. Wie das Riechen unser Verhalten beeinflusst *van Thriel*
 Di 08.00-10.00, GAFO 05/609
 (b, Beginn: 16.04.2013, Anmeldung: VSPL, Vorbesprechung: 16.04.13)
- 119 321 S Psychopharmakologie *Rüther*
 Mo 16.00-18.00, GAFO 05/609 08.04.2013
 Sa 09.00-20.00, GAFO 05/609 20.07.2013
 So 09.00-20.00, GAFO 05/609 21.07.2013
 (d)

M.Sc. Klinische Psychologie (ab WS 12/13)

2. Semester

BEREICH ENTWICKLUNG UND GESUNDHEIT

Modul Entwicklung und Gesundheit (6 KP)

119 411	S Gesundheitspsychologie 2: Anwendung (Gruppe A) Do 14.00-16.00, GAFO 04/271 (b, Beginn: 11.04.2013, Anmeldung: online (s. Aushang), Vorbesprechung:)	<i>Bierhoff</i>
---------	--	-----------------

Kommentar:

Im Wintersemester haben wir Grundlagen der Gesundheitspsychologie behandelt. Im Sommersemester gehen wir auf ausgewählte Anwendungen der Gesundheitspsychologie ein. Dabei legen wir die Perspektive der positiven Psychologie zugrunde, die am Beispiel der Diagnostik erläutert wird. Im Weiteren geht es zum einen um die Analyse dysfunktionaler Kognitionen, Emotionen und Verhaltensweisen, die die Gesundheit und die Krankheitsbewältigung beeinträchtigen. Die individuumzentrierte Perspektive der Krankheitsbewältigung wird auf den sozialen Kontext ausgeweitet, indem soziale Unterstützung, Familienressourcen und Partnerschaft berücksichtigt werden. Zum anderen werden Interventionsmaßnahmen und Programme exemplarisch dargestellt, die sich an Gesunde wenden, wobei Gesundheitsförderung und Gesundheitserhalt im Vordergrund stehen. Im Einzelnen beschäftigen wir uns näher mit dem Themen Ernährung einschließlich Übergewicht, Substanzmissbrauch, Positive Bewältigung von Problemen im Allgemeinen und Stressbewältigung im beruflichen und privaten Bereich im Besonderen.

Literatur:

Die Literatur wird im Seminar bekannt gegeben.

119 412	S Gesundheitspsychologie 2: Anwendung (Gruppe B) Mi 16 – 18, GAFO 04/271 (b, Beginn: 10.04.2013, Anmeldung: online (s. Aushang), Vorbesprechung:)	<i>Herner</i>
---------	---	---------------

Kommentar:

Im Wintersemester haben wir Grundlagen der Gesundheitspsychologie behandelt. Im Sommersemester gehen wir auf ausgewählte Anwendungen der Gesundheitspsychologie ein. Dabei legen wir die Perspektive der positiven Psychologie zugrunde, die am Beispiel der Diagnostik erläutert wird. Im Weiteren geht es zum einen um die Analyse dysfunktionaler Kognitionen, Emotionen und Verhaltensweisen, die die Gesundheit und die Krankheitsbewältigung beeinträchtigen. Die individuumzentrierte Perspektive der Krankheitsbewältigung wird auf den sozialen Kontext ausgeweitet, indem soziale Unterstützung, Familienressourcen und Partnerschaft berücksichtigt werden. Zum anderen werden Interventionsmaßnahmen und Programme exemplarisch dargestellt, die sich an Gesunde wenden, wobei Gesundheitsförderung und Gesundheitserhalt im Vordergrund stehen. Im Einzelnen beschäftigen wir uns näher mit dem Themen Ernährung einschließlich Übergewicht, Substanzmissbrauch, Positive Bewältigung von Problemen im Allgemeinen und Stressbewältigung im beruflichen und privaten Bereich im Besonderen.

Literatur:

Die Literatur wird im Seminar bekannt gegeben.

BEREICH FORSCHUNG UND EVALUATION**Modul Diagnostik und Forschungsmethodik (15 KP)**

115 131	S Projektseminar I Mi 14.00-16.00, GAFO 03/974 (b, Beginn: 10.04.2013, Anmeldung: , Vorbesprechung:)	<i>Margraf, Schneider</i>
---------	---	---------------------------

Kommentar:

Ziel der Veranstaltung ist die Vermittlung von Kenntnissen und Fertigkeiten in Hinblick auf die Planung, Durchführung und Auswertung von Forschungsprojekten sowie die Erstellung einer Masterarbeit.

In den thematisch organisierten Projektgruppen werden Problemstellungen diskutiert, relevante wissenschaftliche Literatur

erarbeitet und konkrete Themen für Masterarbeiten entwickelt sowie kontinuierlich begleitet. Die Studierenden

werden in laufende Forschungsprojekte der jeweiligen Arbeitseinheit eingebunden: sie werden in spezifische

Forschungsmethoden eingearbeitet und nehmen aktiv an der Durchführung von Forschungsarbeiten teil (z.B.

Screenings, psychologische Befragungen, Experimente, Verhaltensbeobachtungen).

Am Ende des Wintersemesters 2011/12 werden die thematischen Arbeitsgruppen in einer Veranstaltung vorgestellt. Ab SS werden Angebote gemacht werden von C. Mohr, B.

Leyendecker/A. Schölmerich, E.Rohmann, S. Schneider, T. Teismann, P. Thoma, U. Willutzki, O. Wolf, A. Zlomzica, N. Zmyi/S. Seehagen

BEREICH GRUNDLAGEN UND INTERVENTIONEN DER KLINISCHEN PSYCHOLOGIE**Modul Grundlagen und Interventionen (27 KP)**

119 211	V Ätiologie und Therapie psychischer Störungen Di 10.00-12.00, GAFO 03/252 (b, Beginn: 09.04.2013, Anmeldung: , Vorbesprechung:)	<i>Margraf</i>
---------	---	----------------

Literatur:

119 212	S Bindung und Psychische Störungen im Kindes- und Jugendalter Mo 12.00-14.00, GAFO 03/901 (b, Beginn: 08.04.2013, Anmeldung: nein, Vorbesprechung: nein)	<i>Mohr</i>
---------	--	-------------

Kommentar:

Das Seminar befasst sich mit der Rolle der Bindung als Risikofaktor für die Entstehung von psychischen Störungen im Kindes- und Jugendalter, der Interaktion von Bindung mit anderen Risikofaktoren (z.B. Verhaltenshemmung) sowie mit Faktoren, die die Bindungsentwicklung beeinflussen (z.B. Psychische Störung eines Elternteils).

119 213	S Externalisierende Störungen im Kindes- und Jugendalter Do 12.00-14.00, GAFO 03/901 (b, Beginn: 11.04.2013, Anmeldung: , Vorbesprechung:)	<i>Fehlau</i>
---------	---	---------------

Kommentar:

Externalisierende Störungsbilder wie z. B. die Aufmerksamkeitsdefizit-/Hyperaktivitätsstörung (ADHS) gehören zu den häufigsten psychischen Auffälligkeiten im Kindes- und Jugendalter. Das Seminar soll einen fundierten und kritischen Überblick über Erscheinungsbild, Diagnostik, Ätiologie und Therapie externalisierender Störungen geben.

Literatur:

Die Literatur wird in der ersten Sitzung bekanntgegeben.

119 214	S Grundlagen und Interventionen der Klinischen Psychologie Mo 12.00-14.00, GAFO 02/364 (b, Beginn: 15.4.)	<i>Zlomuzica</i>
---------	---	------------------

Kommentar:

Ausgewählte Forschungsthemen in der Klinischen Psychologie.

119 215	S Internalisierende Störungen im Kindes- und Jugendalter Mo 12.00-14.00, GAFO 02/365 (b, Beginn: 08.04.2013, Anmeldung: , Vorbesprechung:)	<i>Pflug</i>
---------	---	--------------

Kommentar:

Internalisierende Störungen wie z.B. Angst und Depression zählen zu den häufigsten Störungen im Kindes- und Jugendalter und sind für die Betroffenen mit einer Vielzahl von Beeinträchtigungen verbunden. Das Seminar soll einen fundierten und kritischen Überblick über Erscheinungsbild, Diagnostik, Ätiologie und Therapie von internalisierender Störungen bei Kindern und Jugendlichen geben.

119 216	S Klinische Psychologie und Psychotherapie im gesellschaftlichen Kontext Mi 10.00-12.00, GAFO 03/974 (b)	<i>Scholten</i>
---------	--	-----------------

Kommentar:

Die Grenze der Individuum-zentrierten klinischen Psychologie und Psychotherapie finden wir, wo das soziokulturelle Umfeld einer Person beginnt. Im Zentrum gemeindepsychologischer Ansätze steht die Frage, wie soziokulturelle Kontexte Personen formen und wie Personen ihrerseits auf diese Kontexte Einfluss nehmen. Empowerment, Partizipation, soziale Netzwerke, Diversität, soziale Ungleichheit und Armut, kulturelles Verständnis von Gesundheit und Krankheit, Urbanismus - hinter diesen Wörtern verbergen sich Einflussfaktoren, Rahmenbedingungen und Methoden, die u.a. im Seminar vertieft werden, um ein besseres Verständnis für den Zusammenhang von Individuum und Gesellschaft in der klinischen Psychologie und Psychotherapie zu bekommen.

Literatur:

Die Literatur wird im Seminar bekannt gegeben.

119 217	S Kognitiv-verhaltenstherapeutische Kurzinterventionen in der Praxis Do 16.00-18.00, GAFO 03/974 (d, Beginn: 29.04.13, Anmeldung: VSPL, Vorbesprechung: 29.04.13)	<i>Wannemüller</i>
---------	---	--------------------

Kommentar:

Im Seminar sollen die Teilnehmer die Möglichkeit erhalten, die Exploration und Diagnostik von Patienten mit Zahnbehandlungsangst, die, trotz vermeintlich ähnlicher Symptome, zuweilen an ganz unterschiedlichen Angststörungen leiden, vorzubereiten und unter Anleitung mit Betroffenen in einer psychotherapeutischen Praxis durchzuführen.

Anschließend können sich die Teilnehmer dann aktiv an der Indikationsentscheidung beteiligen und der Anwendung verschiedener therapeutischer Strategien wie z.B. einer in sensu- oder in vivo Konfrontation in einer auf die Behandlung von Angstpatienten spezialisierten Zahnklinik beiwohnen. Ein weiteres Angebot des Blockseminars besteht darin, ein aus fünf Sitzungen bestehendes standardisiertes Kurz-Stressimpfungstraining gegen phobische Zahnbehandlungsangst sukzessive und vollständig in der Praxis kennenzulernen und sich an der Planung und Vermittlung von Copingstrategien gegen phobische Furcht zu beteiligen.

119 218	S Psychotherapeutische Interventionen Mi 10.00-12.00, GAFO 03/901 (b)	<i>Velten</i>
---------	---	---------------

Kommentar:

Im Rahmen dieses Seminars werden verschiedene psychotherapeutische Interventionen (z. B. Reizkonfrontation, kognitive Techniken, euthyme Therapie) in praktischen Übungen gelernt, erprobt und angewendet. Es gibt zudem einen Selbsterfahrungsanteil: Jede/r Teilnehmer/in führt ein kleines Selbstmodifikationsprojekt durch, in dem er/sie versucht, ein persönliches Problem zu analysieren, mit Hilfe selbst gewählter (psychotherapeutischer) Interventionen zu modifizieren und zu evaluieren.

Literatur:

Entsprechende Literatur wird in der ersten Sitzung bekannt gegeben.

119 219	S Regulationsstörungen im Säuglings- und Kleinkindalter Do 12.00-14.00, GAFO 03/974 (b, Beginn: 08.04.2013, Anmeldung: , Vorbesprechung:)	<i>Popp</i>
---------	--	-------------

Kommentar:

Regulation von Schreien, Schlafen und Essen (Füttern) sind die ersten Entwicklungsaufgaben eines Säuglings. Bei der Entwicklung einer gesunden Regulation steht die Trias einer frühkindlichen Verhaltensregulation, eines dysfunktionalen Kommunikationsmusters und eines Überlastungssyndrom auf Seiten der Hauptbezugsperson zentral. Eine funktionale und dysfunktionale Entwicklung der Regulation steht im Mittelpunkt des Seminars. Außerdem werden die Inhalte und Möglichkeiten des Präventionsprogramms "Baby Triple P" behandelt, das zur Zeit in der Arbeitseinheit Klinische Kinder- und Jugendpsychologie evaluiert wird.

119 220	S Experimentelle Psychopathologie Sa 09.00-18.00, GAFO 04/271 04.05.2013 Sa 09.00-18.00, GAFO 04/271 25.05.2013 Sa 09.00-18.00, GAFO 04/271 22.06.2013 (b, Beginn: 04.05.2013, Anmeldung: , Vorbesprechung:)	<i>Rinck</i>
---------	---	--------------

Kommentar:

Die Experimentelle Psychopathologie verwendet experimentelle Methoden, um Prozesse der Informationsverarbeitung bei verschiedensten klinischen Störungen zu untersuchen. Zu den untersuchten Prozessen gehören u.a. Aufmerksamkeit, Gedächtnis, Interpretation, und automatische Verhaltenstendenzen; zu den untersuchten Störungen gehören u.a. Angst- und Ess-Störungen, Depressionen, und Suchterkrankungen. Jede dieser Störungen zeigt charakteristische Verzerrungen von kognitiven Prozessen, beispielsweise ist die Aufmerksamkeit von Angstpatienten stark auf die gefürchteten Reize gerichtet, und die Erinnerungen von Depressiven sind negativ verzerrt. Neuere Studien zeigen, dass diese kognitiven Verzerrungen nicht nur Symptome der Störungen sind, sondern auch kausal zu ihrer Entstehung und Aufrechterhaltung beitragen. Deshalb werden seit kurzem auch therapeutische Verfahren entwickelt, um kognitive Verzerrungen zum Wohle der Patienten aktiv umzutrainieren.

In der ersten Sitzung dieses Seminars wird zunächst ein Überblick über die wichtigsten kognitiven Verzerrungen bei verschiedenen klinischen Störungen gegeben. Hierbei werden auch die experimentellen Paradigmen vorgestellt, welche zur Erforschung der Verzerrungen benutzt werden. Schließlich werden auch neue therapeutische Verfahren behandelt, mit welchen kognitive Verzerrungen umtrainiert werden können.

Vor der zweiten Sitzung wird sich jede(r) Studierende eine kognitive Verzerrung bei einer klinischen Störung auswählen. In der zweiten Sitzung wird er/sie dann in einem kurzen Referat eine prototypische experimentelle Untersuchung dieser kognitiven Verzerrung vorstellen, so dass wir die vorgestellte Untersuchung diskutieren können. Abhängig von der Anzahl der SeminarteilnehmerInnen werden die Referate einzeln oder in Zweiergruppen gehalten.

Zur Vorbereitung auf die dritte Sitzung sollen dann alle TeilnehmerInnen eine eigene empirische Untersuchung entwerfen. Diese soll auf bestehenden Studien aufbauen, aber nicht identisch mit ihnen sein. Spätestens zwei Wochen nach der zweiten Sitzung muss der Entwurf schriftlich eingereicht werden. Spätestens eine Woche nach dem Einreichen erhalten alle Studierenden vom Kursleiter Feedback auf ihren Plan, und danach stellen alle TeilnehmerInnen ihre überarbeiteten Entwürfe in der dritten Sitzung des Seminars vor, wo sie kritisch diskutiert werden.

BEREICH KLINISCHE NEUROWISSENSCHAFTEN**Modul Klinische Neuropsychologie (3 KP)**

112 917	S Neuropsychologischer Untersuchungskurs (a, Beginn: s. Aushang, Anmeldung: wird bekannt gegeben, Vorbesprechung:)	<i>Prehn, Suchan</i>
---------	---	----------------------

Voraussetzungen:

Grundkenntnisse der Testpsychologie (Testtheorie usw.), Theoretische Grundkenntnisse von leistungspsychologischen Verfahren z.B. Intelligenztest, Test d2 oder ähnlich und Theoretische Grundkenntnisse der Neuropsychologie werden vorausgesetzt

Kommentar:

In diesem, in Kleingruppen durchgeführten Kurs werden die Teilnehmerinnen und Teilnehmer umfassend in die Durchführung von neuropsychologischen Untersuchungen praktisch eingeführt. Unter Supervision sollen dabei die Teilnehmerinnen und Teilnehmer angeleitet und befähigt werden, selbständig neuropsychologische Untersuchungen bei zerebral erkrankten Patienten durchzuführen. Neben der Vermittlung von Methoden und Techniken der Anwendung von gängigen neuropsychologischen Untersuchungs- (u. a. a. neuropsychologische Anamnesenerhebung) und Testverfahren stellt auch die Auswertung der erhobenen Untersuchungsdaten, deren Interpretation sowie auch überblicksartig die Darstellung der Ergebnisse in Untersuchungsberichten Ziele des Kurses dar.

Die Veranstaltung wird in Räumlichkeiten der Neurologischen Klinik der Ruhr-Universität Bochum im St. Josef-Hospital, deren Patienten für den Kurs zur Verfügung stehen, durchgeführt.

Der Kurs findet 14-tägig Mittwochs statt. Der Kurs beginnt um 12.45 Uhr s. t.

Teilnehmer begrenzt auf maximal 4 Studierende in der Reihenfolge der Anmeldung

Beginn ab erster oder zweiter Mittwoch der Vorlesungszeit, n. V.

!!! WICHTIG: Anmeldung per e-mail bei christian.prehn@rub.de ab 04.03.2013 ab 18.00 Uhr nachts. Vorfristig eingehende e-mails werden nicht berücksichtigt !!!

Literatur:

-Lezak, M.; Howieson, D.; Loring, D. (2004). Neuropsychological Assessment (4. Edition). New York: Oxford University Press. (ISBN-13: 978-0195111217)

- Goldenberg, G. (2007). Neuropsychologie (4. Auflage). Muenchen: Urban und Fischer bei Elsevier. (ISBN-13: 978-3437211737)

- Hartje, W.; Poeck, K. (2006). Klinische Neuropsychologie (6. Auflage). Stuttgart: Thieme. (ISBN-13: 978-3136245064)

- Sturm, W.; Herrmann, M.; Münte, T. (2008). Lehrbuch der klinischen Neuropsychologie (2. Auflage). Heidelberg: Spektrum Akademischer Verlag bei Springer. (ISBN: 978-3827416124)

"

114 231	S Neuropsychologische Rehabilitation Mo 14.00-16.00, GAFO 05/609 (b, Beginn: s.Homepage, Anmeldung: .VSPL, Vorbesprechung: ./.)	<i>Suchan</i>
---------	--	---------------

Voraussetzungen:

Kenntnisse der Vorlesung Klinische Neuropsychologie I und II, sowie Neuropsychologische Diagnostik

Kommentar:

In diesem Seminar sollen Möglichkeiten und Grenzen kognitiver neuropsychologischer Rehabilitation am Beispiel verschiedener neuropsychologischer Störungsbilder wie z.B. Schlaganfall, Demenz oder Multiple Sklerose aufgezeigt werden. Es werden aktuelle Konzepte und Inhalte neuropsychologischer Therapien bei Gedächtnis- Aufmerksamkeitsdefiziten etc. dargestellt. Ebenso werden psychotherapeutische Möglichkeiten zur Bewältigung psychologischer Folgen bei neurologischen Erkrankungen aufgezeigt und diskutiert.

Literatur:

Eine Literatur ist zu Beginn des Seminars erhältlich

114 241	S Neuropsychologische Veränderungen bei neurologischen Erkrankungen Di 14.00-16.00, GAFO 05/609 (a, Beginn: s.Homepage, Anmeldung: VSPL, Vorbesprechung:)	<i>Rustemeier</i>
---------	--	-------------------

Kommentar:

Im Mittelpunkt des Seminars sollen die kognitiven Beeinträchtigungen bei verschiedenen neurologischen Erkrankungen (z.B. Parkinsonsche Erkrankung, Alzheimer Krankheit, Epilepsie etc.) stehen. Dabei soll ausgehend von den zerebralen Veränderungen das für jede Krankheit spezifische neuropsychologische Profil dargestellt und diskutiert werden. Die Darstellung des kognitiven Leistungsprofil soll die wichtigsten kognitiven Bereiche - Aufmerksamkeit, Gedächtnis, visuell-räumliche Leistungen und exekutive Funktionen- umfassen. Des Weiteren sollen Persönlichkeitsveränderungen als Folge von Hirnschädigungen erläutert werden.

Literatur:

Literaturliste wird am Anfang des Semesters bekannt gegeben.

114 242	S Veränderungen der Verhaltenssteuerung bei Patienten mit neurologischen Erkrankungen Di 14.00-16.00, GAFO 02/368 (d)	<i>Bellebaum</i>
---------	---	------------------

Kommentar:

Viele neurologische Erkrankungen wie Morbus Parkinson oder Chorea Huntington wirken sich auf die Funktionen des Belohnungssystems aus. Die daraus resultierenden Veränderungen der neuronalen Verarbeitung von Belohnungs- und Rückmeldereizen haben einen großen Einfluss auf die Verhaltensanpassung der Patienten. Im Rahmen dieses Seminars sollen für ausgewählte neurologische Erkrankungen die mit der Erkrankung einhergehenden Veränderungen der Verhaltenssteuerung dargestellt und diskutiert werden. Ergänzend werden auch Studien mit funktioneller Bildgebung an Gesunden sowie mit Patienten, die Läsionen in umschriebenen Arealen des Belohnungssystems aufweisen, vorgestellt, um die Funktionen einzelner Areale des Belohnungssystems genauer zu behandeln.

Literatur:

Die Literatur wird in der ersten Seminarsitzung bekannt gegeben.

114 243	S Neuropsychologische Veränderungen bei neuropsychiatrischen Störungen Di 16.00-18.00, GAFO 03/901 30.04.2013 Sa 09.00-20.00, GAFO 05/609 22.06.2013 So 09.00-20.00, GAFO 05/609 23.06.2013 (a)	<i>Thoma</i>
---------	--	--------------

Kommentar:

In diesem Seminar sollen die neuropsychologischen Veränderungen bei Schizophrenie, Depression, Sucht und anderen wichtigen Störungen dargestellt und diskutiert werden. Dabei erfolgt zunächst eine Darstellung allgemeiner Gesichtspunkte (Definition, Diagnose etc.) und eine Beschreibung zerebraler Veränderungen. Ausgehend von den zerebralen Veränderungen wird das kognitive Profil im Hinblick auf die kognitiven Bereiche Aufmerksamkeit, visuell-räumliche Leistungen und exekutive Funktionen erläutert.

Vorbesprechung 30.04.2013 , 16 Uhr , Raum GAFO 03/901

BLOCKSEMINAR 22.06. + 23.06.2013

Literatur:

Eine Literaturliste ist zu Beginn des Semesters erhältlich

115 321	S Angewandte neuropsychologische Rehabilitation (a, Beginn: lt.Aushang, Anmeldung: VSPL, Vorbesprechung: 09.04.2013)	<i>Suchan, Völzke</i>
---------	--	-----------------------

Kommentar:

Aktuelle Entwicklungen der neuropsychologischen Therapie nach Hirnschädigung (SHT, SAB etc.) werden exemplarisch (Fallbeispiele ggf. mit Patientenbeteiligung) hinsichtlich der Bereiche Aufmerksamkeit, Gedächtnis, Wahrnehmung und Exekutive vorgestellt und hinsichtlich der Effektivität und Anwendbarkeit evaluiert. Entsprechende Therapiematerialien werden präsentiert und praktisch erprobt.

Vorbesprechungstermin : 09.04.2013 um 17 Uhr, GAFO 05/609, Blockseminar-Termin wird bei der Vorbesprechung bekannt gegeben.

Literatur:

Literatur:

Hartje, W. & Poeck, K.:Klinische Neuropsychologie. Stuttgart: Thieme, 2002

118 221	S Neuropsychologische Diagnostik in der Kinder- und Jugendpsychiatrie Fr 08.00-18.00, GAFO 05/609 28.06.2013 Sa 08.00-18.00, GAFO 05/609 29.06.2013 (b, Beginn: s. Aushang, Blockseminar 28.06. + 29.06.2013, Anmeldung: VSPL, Vorbesprechung: 09.04.13)	<i>Wiebel, Suchan</i>
---------	--	-----------------------

Kommentar:

Weitere Informationen Homepage <http://www.ruhr-uni-bochum.de/neuropsych/>

Vorbesprechungstermin : 09.04.2013, 18 Uhr
GAFO 05/609

Voraussichtliche Blockseminartermine:
28.06 und 29.06.2013

114 244	S Neuropsychologische Veränderungen bei Alkoholismus Fr 09.00-18.00, GAFO 05/609 05.07.2013 Sa 09.00-18.00, GAFO 05/609 06.07.2013 (Vorbesprechung: 10.4. 16 Uhr GAFO 03/974)	<i>Uekermann</i>
---------	--	------------------

Kommentar:

Alkoholismus ist mit zerebralen Dysfunktionen verbunden, die mit kognitiven Störungen in den Bereichen visuell-räumliche Funktionen, Aufmerksamkeit, Gedächtnis und exekutive Funktionen einhergehen. Außerdem können Störungen der sozialen Kognition auftreten. In diesem Seminar sollen die zerebralen und kognitiven Veränderungen diskutiert werden. Dabei steht vor allem die Frage im Mittelpunkt inwieweit die exekutiven Defizite und Probleme der sozialen Kognition den Therapieverlauf beeinflussen können.

Blockseminar : 05.07.und 06.07.2013

Modul Psychopharmakologie (3 KP)

118 241	S Die Macht der Gerüche. Wie das Riechen unser Verhalten beeinflusst Di 08.00-10.00, GAFO 05/609 (b, Beginn: 16.04.2013, Anmeldung: VSPL, Vorbesprechung: 16.04.13)	<i>van Thriel</i>
---------	--	-------------------

Kommentar:

Das olfaktorische System des Menschen unterscheidet sich erheblich von den anderen Sinnessystemen. Die physiologischen Grundlagen des Riechens sind im Einführungstext (Albrecht and Wiesmann 2006) beschrieben. In einem aktuellen Review (Stevenson 2010) werden drei Bereiche des Geruchssinn beschrieben, bei denen angenommen wird, dass das olfaktorische System das Verhalten des Menschen beeinflussen kann. Diese Bereiche sind:

1. Nahrungsaufnahme/ Ernährung
2. Vermeidung von Gefährdungen aus der Umwelt
3. Soziale Kommunikation

Ein weiterer, relevanter Bereich, der in diesem Review nicht angesprochen wird, ist die Wirkung von Gerüchen auf kognitive Leistungen (Beispieltext: Habel et al. 2007). In den letzten Jahren beschäftigt sich die kognitive Neurowissenschaft zunehmend mit dem olfaktorischen System. Im Seminar sollen aktuelle Forschungsarbeiten zu den vier o.g. Funktionsbereichen referiert werden. Dabei können neben Humanstudien auch tierexperimentelle Studien vorgestellt werden. Die Themen/ Studien werden während der Vorbesprechung vergeben. Dabei wird eine aktive Mitarbeit der TeilnehmerInnen bei diesem Auswahlprozess erwartet.

Vorbesprechung 16.04.2012, 8 Uhr

Literatur:

Albrecht J, Wiesmann M. 2006. [the human olfactory system. Anatomy and physiology]. Der Nervenarzt 77:931-939.

Stevenson RJ. 2010. An initial evaluation of the functions of human olfaction. Chem Senses 35:3-20.

Habel U, Koch K, Pauly K, Kellermann T, Reske M, Backes V, et al. 2007. The influence of olfactory-induced negative emotion on verbal working memory: Individual differences in neurobehavioral findings. Brain research 1152:158-170.

119 321	S Psychopharmakologie Mo 16.00-18.00, GAFO 05/609 08.04.2013 Sa 09.00-20.00, GAFO 05/609 20.07.2013 So 09.00-20.00, GAFO 05/609 21.07.2013 (d)	<i>Rüther</i>
---------	--	---------------

Kommentar:

Pflanzliche Substanzen, die auf den psychischen Zustand einwirken, sind keine Erscheinung der Neuzeit, sondern werden schon lange in verschiedenen Kulturen genutzt. Heute sind nicht nur die Wirkungen vieler dieser Substanzen bekannt, sondern auch die Mechanismen, mit denen sie die Physiologie des Gehirns beeinflussen. Das Seminar wird die Fragen behandeln, welche Psychopharmaka bei welchen Störungsbildern eingesetzt werden, wie diese Medikamente ihre Wirkung entfalten, wie Drogen in die physiologischen Vorgänge im Gehirn eingreifen und welche negativen Nebeneffekte bei der Einnahme dieser Substanzen auftreten können. Die Vergabe der Themen findet in der Vorbesprechung am 11.04.2013, 16 Uhr, Raum GAFO 05/609 statt.

Literatur:

Die Literatur wird in der Vorbesprechung bekanntgegeben.

